

III

Auszug aus der Westfalenpost und aus der
Westfälischen Rundschau vom 15.07.19

Breitband für Olsberg, Bigge Antfeld

Voraussichtlich bis
Ende August alles fertig

Olsberg/Antfeld. Voraussichtlich Ende August könnte das Warten auf die schnelle Internetverbindung für Teile von Olsberg und Bigge sowie für Antfeld ein Ende haben. „Die insgesamt 7,1 Kilometer Netzleitungen für Olsberg, Bigge, Antfeld sind komplett angebunden, die Aktivtechnik ist installiert, jetzt warten wir auf die Freischaltung der Telekom“, so Wieland Dierks, Pressesprecher von Westnetz. Es müssten so genannte „Protokolle“ der Telekom vorliegen und das werde voraussichtlich bis Ende August erfolgen.

Übergang ins weltweite Netz

Über die POPs (Point of Presence), zwei neu gebaute Anlagen am Umspannwerk in Olsberg und in Nuttlar, müsse nun noch der Übergang ins weltweite Netz hergestellt werden. „Ohne POPs kein Internet, sie sorgen für die Verbindung vom lokalen Netz ins weltweite und sind betriebsbereit“, so Dierks. Er ergänzt: „Die Kunden werden parallel zur Inbetriebnahme dann informiert.“

Ziel sei es, auch Bestwig bis Ende August mit abzuschließen. Dort wird gerade noch die Aktivtechnik ausgebaut, u.a. durch die Fremdfirma Axians. In Olsberg ist sie in dieser Woche fertig geworden. sf